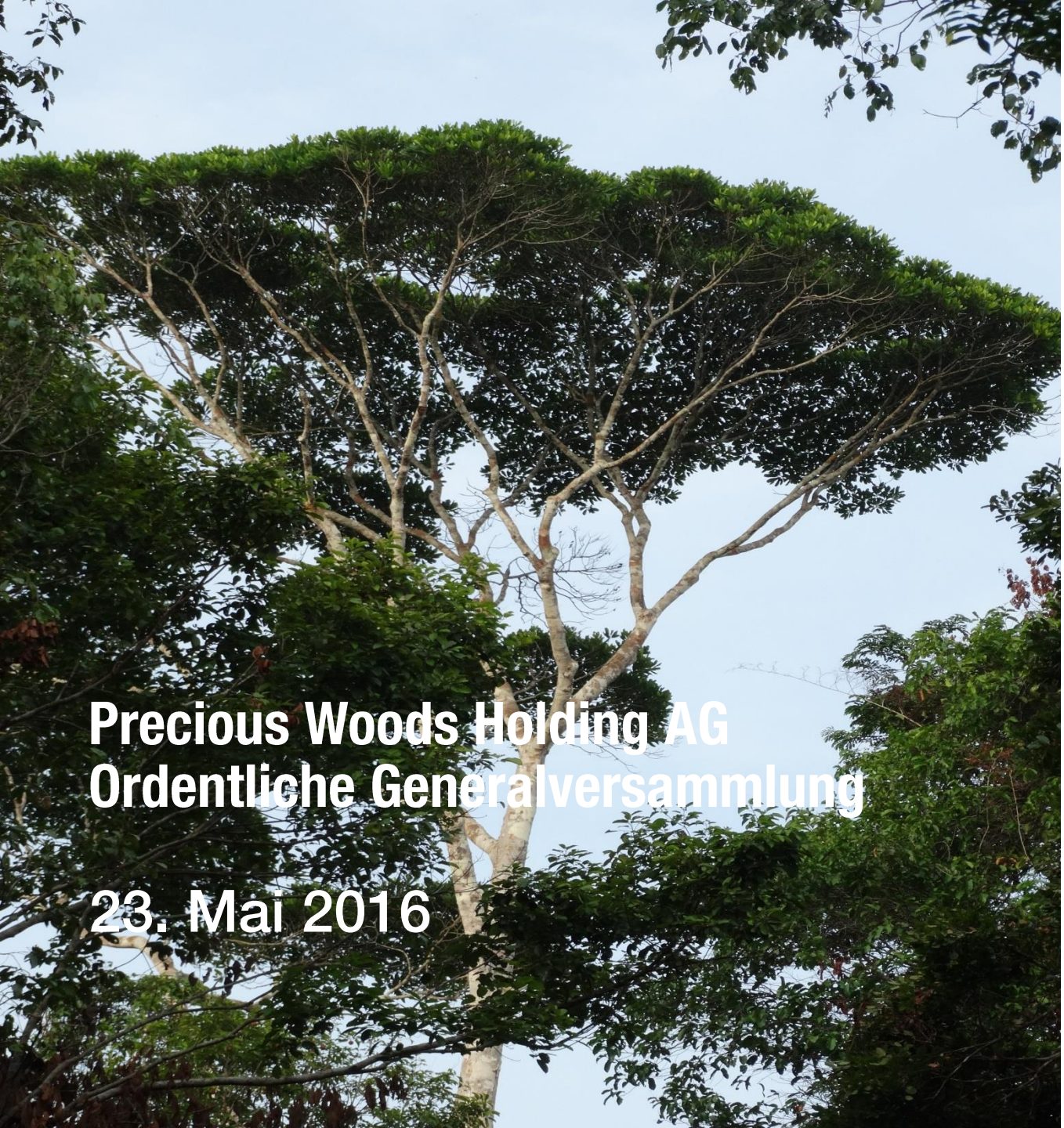


Precious Woods Holding AG
Ordentliche Generalversammlung

23. Mai 2016

PRECIOUS WOODS

Traktanden 1/2

1. Begrüssung, Traktanden, Hinweise zur GV
2. Berichterstattung über den Geschäftsgang 2015
   - Teil A - Überblick und Ausblick
   - Teil B – Operativer und Finanz-Bericht
   - Teil C - Fragen und Diskussion
3. Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2015, Entgegennahme Revisionsbericht
4. Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht des Geschäftsberichtes 2015
5. Entlastung der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Geschäftsleitung für das Jahr 2015

Traktanden 2/2

6. Vortrag des Jahresverlustes
7. Übertrag gesetzliche Reserven zur Deckung Verlustvortrag
8. Erneuerung von Artikel 3d der Statuten (Genehmigtes Kapital von 2’980’778 Aktien)
9. Wahl des Verwaltungsrates:
   - 9a. Wiederwahl Prof. Dr. Ernst A. Brugger
   - 9b. Wiederwahl Katharina Lehmann
   - 9c. Wiederwahl Prof. Dr. Jürgen Blaser
   - 9d. Wiederwahl Robert Hunink
10. Wahl der Revisionsstelle

Berichterstattung über den Geschäftsgang 2015: Teil A – Überblick und Ausblick

Prof. Dr. Ernst A. Brugger

PRECIOUS WOODS

Übersicht

- Ziele 2015 erreicht
- Aktuelle Rahmenbedingungen / Umfeld
- Ziele und Prioritäten 2016

1. 2015 – gesetzte Ziele erreicht

- Wirtschaftlich
  - Umsatz +11%, währungsbedingt -5.8%
  - EBITDA: verdoppelt auf 15.5%
  - EBIT: positiv > USD 1 Mio.
  - Nettoergebnis: negativ (Zinslasten und Währungseffekte!)

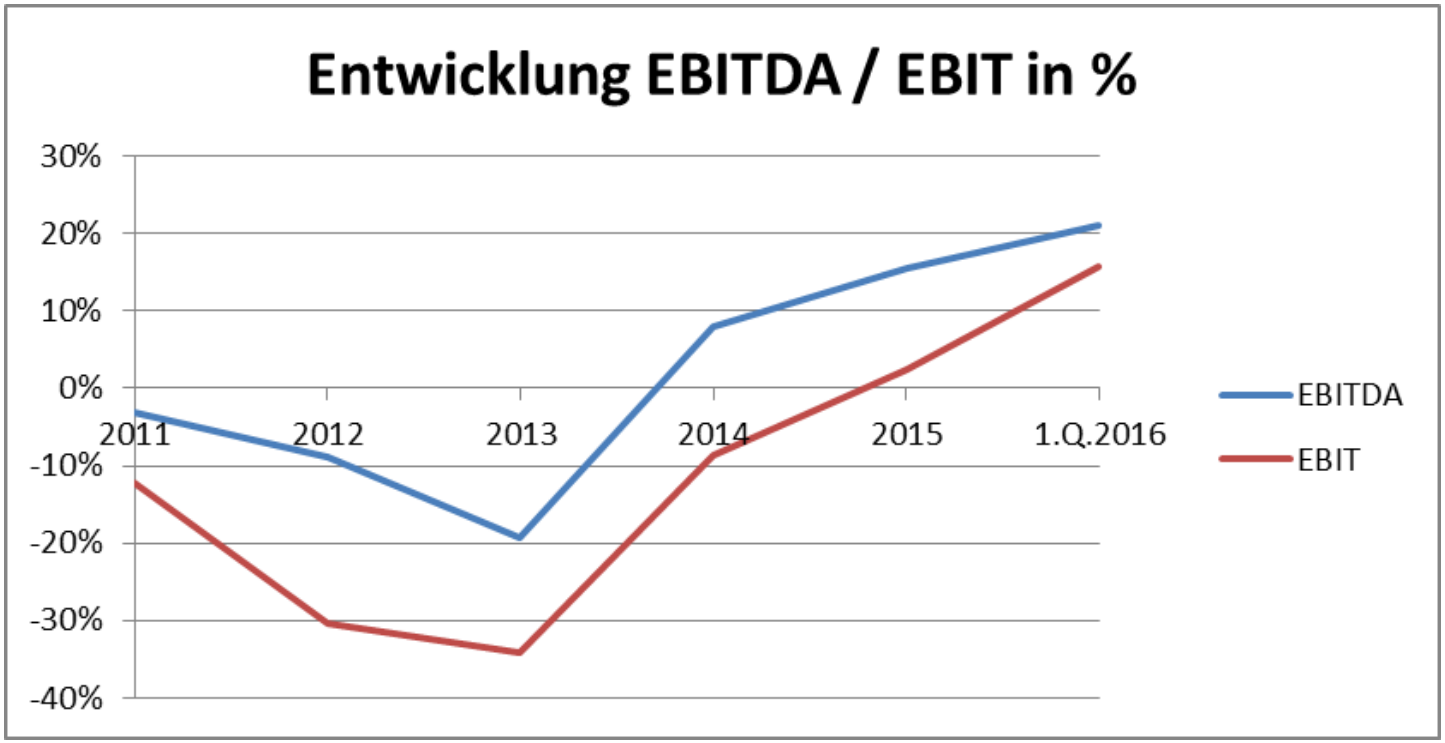
1. 2015 – gesetzte Ziele erreicht

- Ökologisch
  - FSC-Zertifizierungen 2015 in PWA und PWG mit Bestnoten
  - Kompetenzen weiter verstärkt inkl. Weiterbildung
  - Aktives SAC/Networking

1. 2015 – gesetzte Ziele erreicht

- Sozial
  - Faire Löhne und Sozialleistungen
  - Aus- und Weiterbildung
  - Communities/Infrastruktur
  - Kulturelle Entwicklung (Beispiel Bambidie)

EBIT/EBITDA - 2011 bis heute



Wir sind ein ECHT
nachhaltiges Unternehmen,

SEIT wir auch
wirtschaftlich erfolgreich sind

2. Aktuelle Rahmenbedingungen

Risiken

- Bevölkerungsmigration => Druck auf Landfläche
- Dramatisch zunehmender Raubbau an Biodiversität v.a. Afrika/Asien
- Intact Forest Landscape (IFL): gefährliche Illusion

Chancen

- Informationsqualität Waldnutzung/Biodiversität
- REDD+ / Klimaziele fordern intakte und auch bewirtschaftete Waldflächen
- Internationale Institutionen mit erwachtem Interesse

➢ **USE it sustainably, not to lose it**

Folgerung: unser glaubwürdiges Engagement visibler machen

- Kommunikation: profilierter und aktiver
- Partnerschaften stärken: FSC, Universitäten, NGOs, Netzwerke wie VIA, lokale Allianzen
- Projekte im sozialen, ökologischen und kulturellen Bereich gezielt anstossen und fördern (inkl. Drittfinanzierung)
- Kooperation angehen mit Weltbank, KfW, weitere potentielle Entwicklungsbanken und -fonds

Impact Measurement Reporting

Input → Output → Outcome (messbare Wirkung)

Wichtigste Stakeholder: unterschiedliche Erwartungen

Antworten auf wichtige Fragen/Kritik

- Lohnniveau?
- Sozialleistungen?
- Ausbildung?
- Paternalismus?

Umwelt

Sozial

Wirtschaft

- Profitabilität?
- Risikofähigkeit?
- Assets?

- Schutz besser als Nutzen?
- Biodiversitätsrisiken?
- Strassen/Wilderer?
- Footprint von Tropenhölzern ist generell negativ

Nächste Schritte

- Prozess lanciert
- 2017:
  - Impact Report
  - SAC als Partner
  - Universitäten/Forschung
  - Unabhängige Validierung
- Weiterentwicklung im Dialog mit Stakeholdern
- Publikation und Dialog

3. Ziel und Prioritäten 2016 (ff.)

Ziele

- Nettoergebnis positiv
- Eindrückliche ökologische und soziale Wirkung
- Verstärkte Positionierung

Priorität 1

- Investitionen in Produktivität und Marktpositionierung
- Weiterer Schuldenabbau (Verringerung Zinslast)

Priorität 2

- Internes Wachstum in PWA und PWG (v.a. Konzessionen)
- Gut durchdachte Akquisition: Stärkung Marktpositionierung ohne Gefährdung des Erreichten

➢ Stärkung von Know-how/Innovationskraft

Berichterstattung über den Geschäftsgang 2015: Teil B – Operativer und Finanz-Bericht

Markus Brütsch (CEO/CFO)

PRECIOUS WOODS

Herausforderungen 2015

Liquidität

- Lokaler Rundholzverkauf
- Refinanzierung
- Kapitalerhöhung

- Reduktion Nettoverschuldung USD 9.1 Millionen
- Fristigkeiten
- Stabile Liquidität

Produktivität

- Erhöhung Volumen
- Prozessoptimierung

- Materialfluss
- Leistungs-steigerung in Sägereien

Rentabilität

- Kosteneinsparungen
- Erhöhung Wertschöpfung

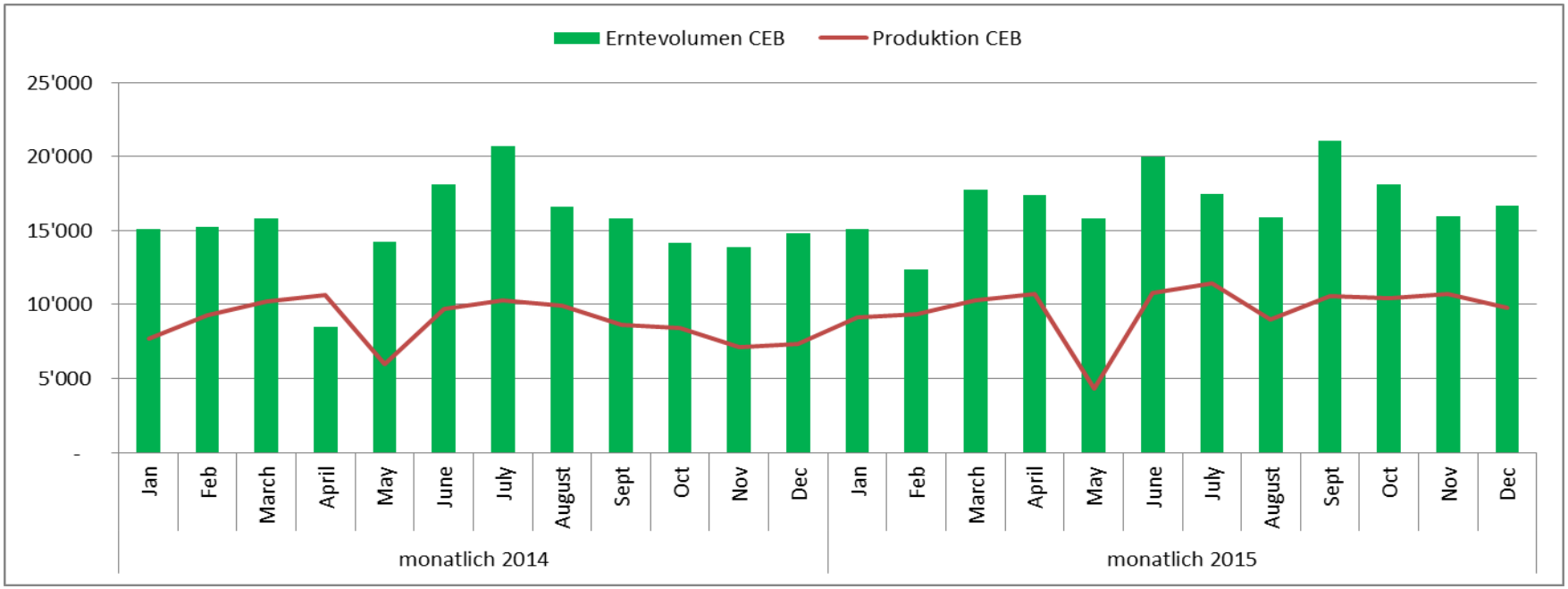
- Personalkosten-reduktion ohne Entlassungen
- Unterhaltskosten
- Produktemix

Segmentübersicht

	Brasilien			Gabon			Trading		
	2015	**2014**	Delta	**2015**	**2014**	Delta	**2015**	**2014**	Delta
Umsatz	TUSD	TUSD	%	TUSD	TUSD	%	TUSD	TUSD	%
Dritte	10'658	10'496	1.5%	29'557	30'165	-2.0%	3'458	4'677	-26.1%
Intersegment	4	1'801	-99.8%	0	0		0	0	
Assoziierte	701	1'178	-40.5%	22	45	-50.6%	0	61	
Nettoumsatz	**11'363**	**13'475**	**-15.7%**	**29'579**	**30'210**	**-2.1%**	**3'458**	**4'738**	**-27.0%**
EBITDA	**1'603**	1'547	3.6%	**7'924**	5'277	50.2%	**204**	-598	
Marge	14.1%	11.5%		26.8%	17.5%		5.9%	-12.6%	
EBIT	**1'143**	924	23.8%	**2'628**	-1'764		**202**	-680	
Marge	10.1%	6.9%		8.9%	-5.8%		5.8%	-14.3%	

Rentabilitätssteigerung in allen Segmenten

Precious Woods Gabun CEB



in m3	2015	2014
Erntevolumen	203'671	183'037
Produktion	116'419	105'159
Verkauf Schnittholz	34'677	33'860
Verkauf Rundholz	35'996	15'884
Verkauf Rundholz TGI	44'313	59'344
Ausbeute	36.3%	34.2%

	2015	2014
Anzahl Mitarbeiter	644	582

Precious Woods Gabun - CEB

- Umsatzrückgang von 2% - währungsbedingt
  - lokaler Rundholzverkauf zur Stärkung der Liquidität
- Rentabilitätssteigerung
  - Volumen – Ausbeute – Unterhalt
- Stärkung der Organisation
- FSC-Zertifizierung auf höchstem Niveau erfolgreich erneuert

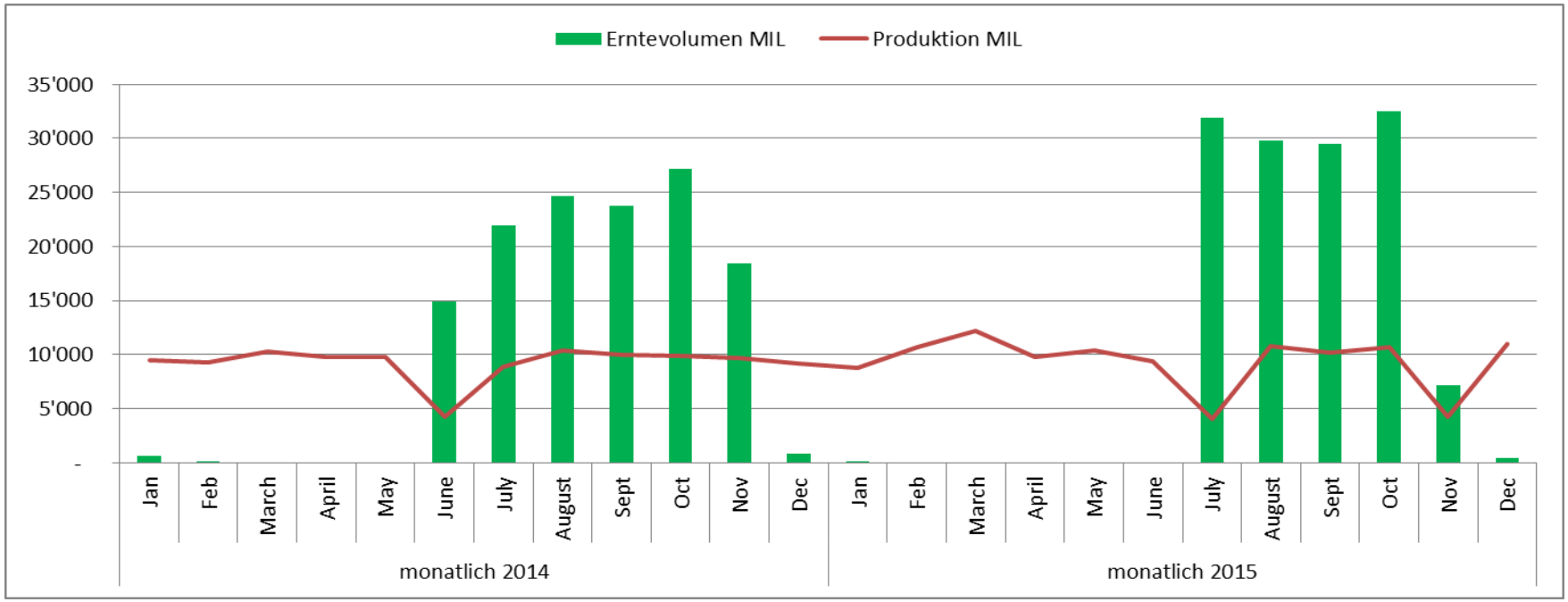
Precious Woods Gabun - TGI

in m3	2015	2014
Produktion	21'241	25'424
Verkauf Schälfurnier	21'000	24'100
Messerfurnier (m2)	332'500	440'100
Ausbeute	47.3%	47.3%

	2015	2014
Anzahl Mitarbeiter	146	145

- Wartung Anlage für Grossformate
- Lagerreduktion während Wartungsperiode
- Investitionen auf Ersatzniveau

Precious Woods Amazonas



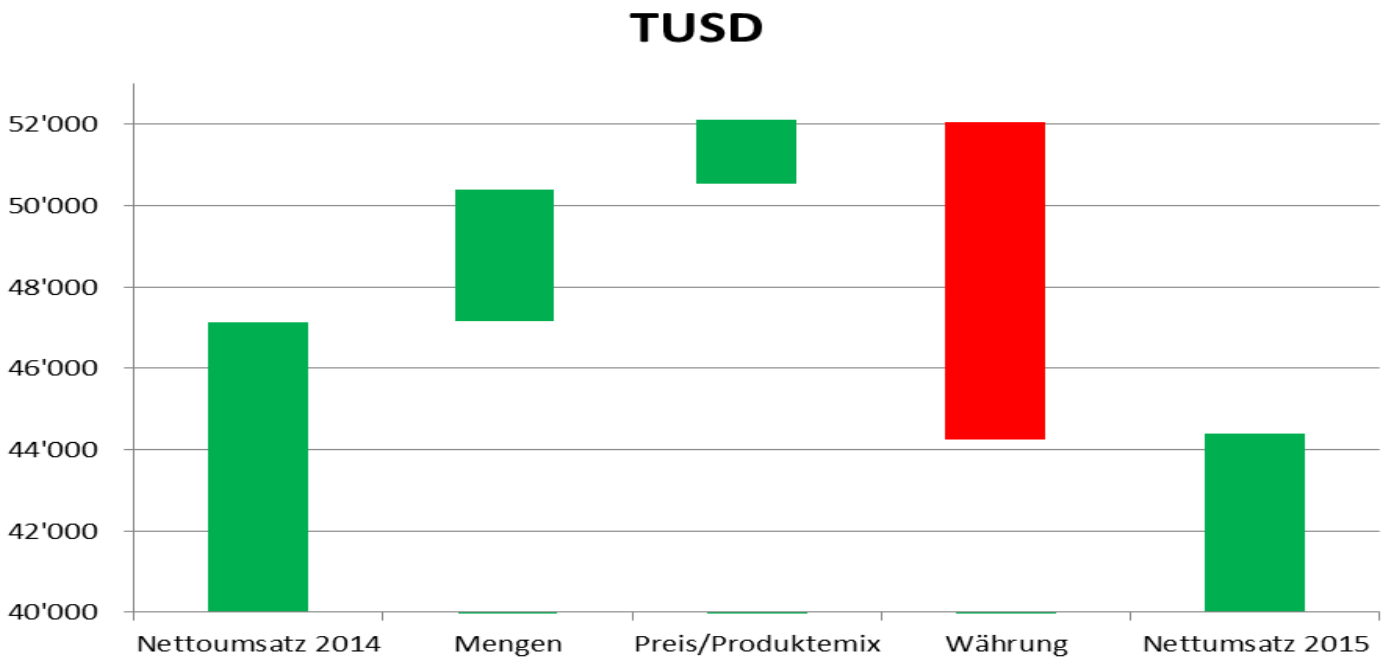
in m3	2015	2014
Erntevolumen	131'218	132'400
Produktion	112'006	110'676
Verkauf Schnittholz	21'590	24'805
Verkauf Rundholz	2'300	4'500
Ausbeute	20.5%	21.7%

	2015	2014
Anzahl Mitarbeiter	468	466

Precious Woods Amazonas - MIL

- Umsatzrückgang von 2.7%
  - geringerer Bedarf an Biomasse für Energieproduktion
- Produktionssteigerung
  - Volumen – Lageraufbau minimiert
- FSC-Zertifizierung auf höchstem Niveau erfolgreich erneuert
- Vorbereitung lokaler Markt

Gruppe: Umsatzentwicklung



- Umsatzsteigerung Volumen und Preis
- Erheblicher negativer Währungseinfluss
- Positiver Ausblick für 2016 – minimaler Währungseffekt

Erfolgsrechnungen 2013 - 2015

in TUSD

ERFOLGSRECHNUNG	2015		2014		2013	
Nettoumsatz	**44'396**	**100.0%**	**47'123**	**100.0%**	**45'342**	**100.0%**
Produktionskosten	-16'514	-37.2%	-20'528	-43.6%	-27'532	-60.7%
Betrieblicher Beitrag	**27'881**	**62.8%**	**26'595**	**56.4%**	**17'810**	**39.3%**
Personalaufwand	-17'344	-39.1%	-20'772	-44.1%	-22'541	-49.7%
übriger Betriebsaufwand	-3'676	-8.3%	-2'108	-4.5%	-4'046	-8.9%
EBITDA	**6'861**	**15.5%**	**3'715**	**7.9%**	**-8'776**	**-19.4%**
Abschreibungen und Amortisationen	-5'788	-13.0%	-7'796	-16.5%	-7'891	-17.4%
Wertminderungen und Aufwertungen	20	0.0%	-19	0.0%	1'202	2.7%
EBIT	**1'093**	**2.5%**	**-4'100**	**-8.7%**	**-15'465**	**-34.1%**
Finanzergebnis	-5'406	-12.2%	-5'252	-11.1%	-4'664	-10.3%
EBT	**-4'313**	**-9.7%**	**-9'352**	**-19.8%**	**-20'129**	**-44.4%**
Ertragssteuern	-433	-1.0%	-837	-1.8%	-466	-1.0%
Reinverlust	**-4'746**	**-10.7%**	**-10'189**	**-21.6%**	**-20'595**	**-45.4%**
Reinverlust ohne Währungseffekt	**-2'839**	**-6.4%**	**-9'804**	**-20.8%**	**-20'867**	**-46.0%**

- Rentabilitätssteigerungen erneut auf allen Stufen
- Währungseinfluss im Finanzergebnis mit CHF 1.9 Millionen
- Personal- und Produktionskosten massiv gesenkt

Working Capital

in TUSD	2015	2014	2013
Debitoren	5'137	5'455	3'247
Warenvorräte	11'025	11'789	14'818
Kreditoren	-5'424	-5'583	-5'970
Working Capital	**10'737**	**11'661**	**12'095**
in % des Nettoumsatzes	24.2%	24.7%	26.7%

- Debitoren auf Niveau 45 Tage Zahlungserreichung
- Warenlager stabilisiert
- Kreditoren vor allem in Gabun noch zu hoch
- Zielgrösse zwischen 20% und 25% des Nettoumsatzes

Nettoverschuldung

in TUSD	2015	2014	2013
Flüssige Mittel	3'828	2'769	3'185
Bank und andere Darlehen	-36'807	-38'066	-23'572
Wandeldarlehen	-468	-7'306	-26'003
Nettoverschuldung	**-33'447**	**-42'603**	**-46'390**
Total Schulden	-37'305	-45'372	-49'575
davon kurzfristig	-15'541	-26'470	-31'128
davon langfristig	-21'764	-18'902	-18'447

- Liquiditätssituation verbessert im Verlaufe des Jahres
- Reduktion der Nettoverschuldung um USD 8.1 Millionen
- Refinanzierungsverpflichtung 2016
- Lokale Finanzierungspartner nur unter hoher Zinslast

Investitionen

in TUSD	2015	2014	2013
Investitionen in Sachanlagen	2'231	1'228	2'630
in % des Nettoumsatzes	5%	3%	6%
in % der Abschreibungen	39%	16%	33%
Abschreibungen	-5'788	-7'796	-7'891

- Gezielte Investitionen in 2015
- 2016 Investitionen in Produktivität und Erhöhung der Wertschöpfungstiefe

Bilanz

in TUSD	2015	2014	2013
Umlaufvermögen	24'498	27'151	28'892
Anlagevermögen	46'722	60'255	74'924
Total Aktiven	**71'220**	**87'406**	**103'816**
kurzfr. Verbindlichkeiten	31'606	42'487	45'734
langfr. Verbindlichkeiten	26'712	24'643	25'161
Eigenkapital	12'902	20'276	32'921
Total Passiven	**71'220**	**87'406**	**103'816**
Verschuldungsgrad	259.2%	175.0%	129.4%
Eigenkapitalquote	18.1%	23.2%	31.7%

- Verschuldungsgrad und Eigenkapitalquote wegen Reinverlust und Währungseffekten erneut beeinträchtigt
- Wertreserven in Landtitel in Brasilien

Wachstumsstrategie

Profitables Wachstum

Organisch

- Neue Landflächen
- Ausbau Produktionskapazität
- Erhöhung Wertschöpfung

Akquisitorisch

- Risiko Diversifikation
- Marktstärke
- Kein Sanierungsfall
- Gesicherte Finanzierung

1. Priorität auf organischem Wachstum. Opportunistische Akquisitionen

Erwartungen 2016 im Überblick

- Umsatzsteigerung > 5%
- Positiver Betriebserfolg (EBIT)
- Break-even auf Stufe Nettoergebnis
- Starker betrieblicher Cash-Flow
- Liquidität durchgehend gewährleistet
- Reduktion der Nettoverschuldung / Erhöhung Eigenkapital

Berichterstattung über den Geschäftsgang 2015: Teil C – Fragen und Diskussion

PRECIOUS WOODS

Precious Woods Holding AG
Anträge des Verwaltungsrates

23. Mai 2016

PRECIOUS WOODS

Formelle Feststellungen

1. Einberufung der Generalversammlung
2. Bekanntgabe des Geschäftsberichtes
3. Feststellung der ordnungsgemässen Einberufung der GV
4. Bekanntgabe der Traktanden und der Anträge des VR
5. Protokollführer und Stimmenzähler
6. Vertreter der Revisionsstelle
7. Unabhängiger Stimmrechtsvertreter
8. Abstimmungen und Wahlen
9. Organisatorischer Hinweis
10. Präsenzmeldung
11. Feststellung der Beschlussfähigkeit

3. Genehmigung Jahresbericht, Konzernrechnung und Jahresrechnung 2015

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Jahresbericht für das Geschäftsjahr 2015 zur Kenntnis zu nehmen, die konsolidierte Jahresrechnung der Precious Woods Gruppe für das Geschäftsjahr 2015 zu genehmigen, die Jahresrechnung der Precious Woods Holding AG für das Geschäftsjahr 2015 zu genehmigen.

4. Konsultativabstimmung über den Entschädigungsbericht 2015

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Entschädigungsbericht (vergleiche Seite 79 des Geschäftsberichts 2015) zu genehmigen.

5. Entlastung der Mitglieder des VR und der GL für das Geschäftsjahr 2015

Der Verwaltungsrat beantragt,

dem Verwaltungsrat sowie der Geschäftsleitung die Entlastung in globo zu erteilen.

6. Vortrag des Jahresverlustes

Der Verwaltungsrat beantragt,

den Jahresverlust (PW Holding) per 31. Dezember 2015 von CHF 26'862'383.18 auf die neue Rechnung vorzutragen.

Aufgrund des Währungseinflusses mussten Wertberichtigungen der Beteiligungen in EUR erfolgen. Zudem hat die Rechnungslegung in der Schweiz geändert und Beteiligungen müssen nun nach Gesellschaft und nicht mehr nur gesamthaft bewertet werden, was zu einem zusätzlichen Abschreibungsbedarf führte. Deshalb unterscheidet sich das Ergebnis der Precious Woods Holding AG zu der konsolidierten Rechnung.

7. Übertrag gesetzliche Reserven zur Deckung Verlustvortrag

Der Verwaltungsrat beantragt,

in Übereinstimmung mit Art. 671 Abs. 3 OR und Art. 698 Ziff. 4 OR die gesetzlichen Reserven im Betrag von CHF 25 Mio. zur Deckung des Verlustvortrages zu verwenden.

Das Total aus Verlustvortrag und Jahresverlust übersteigt 50% des Totals aus Aktienkapital und Reserven. Deshalb muss ein Teil des Verlustvortrages zu Lasten der Reserven umgegliedert werden.

Total Aktienkapital und Reserven: TCHF 116’763 (50% davon TCHF 58’382)
Total Verlustvortrag und Verlust: TCHF 66’398

8. Erneuerung von Artikel 3d der Statuten

Der Verwaltungsrat beantragt,

bis zum 25. Mai 2017 das Aktienkapital jederzeit im Maximalbetrag von CHF 2'980'778.00 durch Ausgabe von höchstens 2'980'778 vollständig zu liberierenden Namenaktien mit einem Nennwert von je CHF 1 zu erhöhen. Im Übrigen soll der Wortlaut von Art. 3d der Statuten bestehen bleiben.

Der Verwaltungsrat beabsichtigt eine Kapitalerhöhung mit Bezugsrecht der Altaktionäre im Verhältnis 3:1. Der Ausgabepreis wird mit einem Discount auf den volumengewichteten Aktienkurs der letzten 30 Tage bestimmt. Die Kapitalerhöhung soll bis zum 30. Juni 2016 abgeschlossen sein. Die neuen Mittel werden je zur Hälfte in die Entschuldung und in Investitionen in Produktivität und Profitabilität der bestehenden Gesellschaften verwendet.

9a. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Prof. Dr. Ernst A. Brugger für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9b. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Katharina Lehmann für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9c. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Prof. Dr. Jürgen Blaser für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

9d. Wahl des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt,

Robert Hunink für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Mitglied des Verwaltungsrats zu wählen.

10. Wahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt,

die Ernst & Young AG, Zürich, für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr als Revisionsstelle zu wählen.

Nächste Generalversammlung

Findet im Mai 2017 statt.

Referat von Jürgen Blaser

über «Neuere Ansätze in der Tropenwaldwirtschaft»